

Europas Radball-Elite rollt an

- RSV Wallbach richtet heute und morgen EM aus
- Bär/Reinartz mit Wildcard im Turnier mit dabei

VON MATTHIAS SCHEIBENGRUBER

Radball: – Der Live-Ticker, abzurufen auf der Internetseite des RSV Wallbach, sendet bereits munter die neuesten Neuigkeiten rund um die Europameisterschaft. Die Flößerhalle in Wallbach ist präpariert, die Tribünen stehen. Es ist angehängt: Die besten Radball-Teams des Kontinents dürfen kommen.



„Es gibt noch Tickets an der Abendkasse. Wir rechnen an beiden Tagen mit vollem Haus“

Paul Frank, RSV Wallbach

Mit viel Akribie und Einsatz hat sich der RSV Wallbach auf das Stelldrehen der Radball-Elite vorbereitet. Das Team um Abteilungsleiter Paul Frank hat beste Voraussetzungen geschaffen. Entsprechend glücklich ist der Ausrichter über die Nachfrage: „Es gibt noch Tickets an der Abendkasse. Wir rechnen an beiden Tagen mit vollem Haus“, so Frank, der die Zuschauer-Kapazität der Halle mit etwa 400 Personen beziffert. Die Infrastruktur steht also, aber auch die Lokalmatadore sind guter Dinge. Wohl wissend, dass sie auch nicht zum weiteren Favoritenkreis zählen, haben sich Timo Reinartz und Wolfgang Bär – nominiert mit einer Wildcard des Bundes Deutscher Radfahrer (BDR) als „Deutschland III“ – fest vorgenommen, ihre fünf EM-Einsätze nicht als „Punktelieferanten“ zu bestreiten. Das Duo will versuchen, die europäische Elite auf dem Weg zum Siegestreppchen



Heimspiel:

Wolfgang Bär (links) und Timo Reinartz sind gerüstet. Das Duo tritt bei der Radball-EM, heute und morgen in der Wallbacher Flößerhalle, als „Deutschland III“ mit einer Wildcard an. Die zwei Routiniers des RSV Wallbach wollen die Radball-Elite des Kontinents auf dem Weg zum europäischen Titel zumindest etwas ärgern.

BILD: SCHEIBENGRUBER

etwas zu ärgern. Ein gutes Jahr lang haben sie sich auf diesen Einsatz – mit Unterstützung des VCR Mählin und Coach Gabriel Walsler – vorbereitet. Entsprechend motiviert gehen sie ins Rennen: „Es wird schwer, aber wir geben alles vor heimischem Publikum“, verspricht der 34-jährige Reinartz, ein echtes Wallbacher Radball-Eigenwächs. Wolfgang Bär, der einst beim RSV Öflingen an der Seite von Markus Schöler in der 2. Bundesliga aktiv war, gibt sich ebenfalls verhalten optimistisch: „Die Losfee war uns nicht gerade hold.“ Zunächst haben es Reinartz/Bär heute Abend mit der deutschen „Ersten“, André und Manuel Kopp vom RV Stahlross Oberfeld aus Niedersachsen zu tun. Zweiter Gegner am Freitag sind die Serien-Weltmeister (2013 bis 2015) aus dem Voralberg. Patrick Schnetzer und Markus Bröll vom RC Höchst treten als Österreich II an. Das dritte Spiel ist am

Radball-EM in Wallbach

Der RSV Wallbach richtet heute und morgen in der Flößerhalle die Europameisterschaft 2016 der Radballer aus. **Freitag, 19 Uhr:** Eröffnungsspiel Österreich gegen Schweiz II. Anschließend Deutschland I gegen Deutschland III (Timo Reinartz, Wolfgang Bär). Das Wallbacher Duo spielt später gegen Weltmeister Österreich II mit Patrick Schnetzer und Markus Bröll vom RC Höchst/Voralberg.

Samstag, 9.30 Uhr: Turnier-Fortsetzung mit der Partie „Frankreich gegen Schweiz II“. Anschließend spielt Belgien gegen Deutschland III (Reinartz/Bär). Später spielen die Lokalmatadore gegen die Weltmeister von 2012, Schweiz I mit Roman Schneider und Dominik Planzer. **Samstag, 14 Uhr:** Präsentation, Platzierungsspiele, Halbfinals und Finals sowie Vorführungen der Kunstrad-Abteilung.

Infos zu EM-Turnier und Verein: www.rsv-wallbach.de

Samstag, gegen 9:50 Uhr gegen Belgien mit Brecht Damen/Niels Dirixx von der HZG Beringen angesetzt. Zum Abschluss der Gruppenphase haben es die Wallbacher mit dem vierfachen Weltcup-Sieger und Weltmeister von 2012, Roman Schneider/Dominik Planzer

von RS Altdorf aus der Schweiz zu tun. Ab 14 Uhr beginnen die Platzierungs- und Finalspiele. Hier ist zunächst davon auszugehen, dass die Timo Reinartz und Wolfgang Bär – sollte ihnen keine Überraschung gelingen – zum Auftakt im Spiel um Rang neun antreten.

Meistertitel für TV Rheinfelden

Turnen: (sk) Acht Vereine starteten bei den Gauweizmeisterschaften weiblich in Istein. Im LK 2-Wettkampf (Jahrg. 1998 und älter) wurde Alicia Stock vom TV Rheinfelden Zweite vor Teamkollegin Nadine Reideck. Den Sieg in LK 3 ihrer Altersklasse sicherte sich Julia Schmidt, ebenfalls TV Rheinfelden (43,8 Punkte). Den Titel im Kür-Wettkampf der LK 4 holte Sarah Albrecht (TVR/39,5). In der AK 7 zeigte Dafina Kelmendi (TV Brennet-Öflingen) die beste Kür (45,95). Lea-Mara Romeike (TV Rheinfelden) wurde in den Kür-Wettkampfklassen in der LK 1 mit 12,75 Punkten beim Sprung höchstbewertet. Bei den Meisterschaften männlich in Weil blieb der Rheinfelder Noah Wright im Pflichtwettkampf (Jahrg. 2006 und jünger/81,8) siegreich.

Spitzenplätze für den TV Wehr



Larissa Eckert

Leichtathletik: (sk) Persönliche Bestleistungen gab's bei den Regio-Mehrkampfeisterschaften in Hüllstein. Im Zehnkampf der Männer wurde Daniel Kaiser (TV Stühlingen) mit 3880 Punkten Zweiter. In U 18 verbeserte sich Robin Kummle (TV Wehr) im Fünfkampf um 214 Punkte gegenüber 2015 und wurde hinter dem Grenzübersteiger Jefferson Lambelet Zweiter. Dritter im Zehnkampf wurde Kevin Denz (TV Bad Säckingen). Der Sieg im Vierkampf der U 20 ging an die Wehrerin Alma Wunsch (1900 Punkte). Teamkollegin Larissa Eckert wurde Zweite im Vierkampf der U 18 (2433). Nach längerer Zeit bestritt sie den Siebenkampf, in dem sie ebenfalls Zweite wurde. Zweite im Vierkampf der W 15 wurde auch ein Talent des TV Wehr: Lisa Baumgartner.

Ergebnisse bis zu den Klassen U 12: www.ladv.de

SV Rheintal gibt noch nicht auf

Kreisliga A-Ost: Neff-Elf hat noch Chancen auf Platz zwei. Ein Sieg gegen SV Dogern ist Pflicht

Fußball-Kreisliga A-Ost: (neu) Drei Niederlagen, ein Remis, ein Sieg – das ist die Bilanz des SV Rheintal aus den vergangenen fünf Spielen. Zumindest den Titel schreiben die Rheintaler, die als Topfavorit starteten, schon mal ab.



„Im Moment fehlt uns die Stabilität.“

Thorsten Walz, Sportchef SV Rheintal

Sportchef Thorsten Walz ist nach wie vor überzeugt vom Potenzial des Teams: „Drum herum stimmt alles. Aber wir haben derzeit zu viele Ausfälle.“ Gegen Absteiger SV Dogern fehlen am Sonntag elf Spieler, die gesperrt, verletzt oder aus anderen Gründen nicht dabei sind. Vor allem der Ausfall von Max Hauser in der Defensive schmerzt.

FUSSBALL-KREISLIGA A-OST

Heute, 19.30 Uhr:
SV Nögenschwiel – SC Lauchringen (Hinrunde: 1:2). – SR: Artur Schütz (Wehr). – Tipp: 3:1.
Samstag, 16 Uhr:
SV Berau – SV Eschbach (1:2). – SR: Gerd Eletz (Rheinfelden). – Tipp: 4:2.
Spvgg. Würtöschingen – FC Geßlingen (2:1). – SR: Erikan Avci (Rheinfelden). – Tipp: 3:1.
SV Eggingen – FC Hochrhein (3:5). – SR: Dario Bortone (Albrück). – Tipp: 3:2.
FC Grießen – SV Waldhaus (2:2). – SR: Heiko Werner (Untermetzingen). – Tipp: 2:0.
SV Albrück – FC Schlüchthalden (5:2). – SR: Mesut Gürses (Höchstenschwand). – Tipp: 3:2.
SV Rheintal – SV Dogern (2:1). – SR: Stefan Wagner (Weilheim). – Tipp: 3:0.
SV 08 Laufenburg II – FC Weizen (0:4). – SR:

Francisco Jacinto Marques (Tiengen). – Tipp: 2:1.

1. Spvgg. Würtöschingen	22	64:22	50
2. SV 08 Laufenburg II	23	44:26	43
3. SC Lauchringen (N)	23	45:34	41
4. SV Eschbach	23	42:32	40
5. SV Rheintal (A)	22	48:42	38
6. SV Berau	22	45:31	36
7. SV Albrück	22	53:42	36
8. FC Hochrhein (A)	23	41:35	33
9. FC Grießen	23	42:38	33
10. SV Nögenschwiel (N)	22	38:38	31
11. FC Geßlingen	23	45:46	30
12. FC Schlüchthalden	23	54:53	29
13. FC Weizen (N)	22	42:44	29
14. SV Eggingen	23	51:72	27
15. SV Waldhaus	23	24:58	11
16. SV Dogern	23	21:86	3

Walz: „Max bringt Stabilität, die fehlt uns im Moment hinten.“ Routinier René Grabe musste nach seiner langen Verletzung nach zwei Einsätzen schon wieder passen. So komme eins zum anderen, sagt Walz. Trainer Oliver Neff müsse Sonntag für Sonntag eine andere Elf aufbieten. Platz zweist für den SV Rheintal noch drin. Mit einem Sieg im Nachholspiel

gegen den SV Berau rückt er bis auf zweiein Zähler an den SV 08 Laufenburg II heran. Ein Sieg gegen Schlusslicht SV Dogern ist natürlich Pflicht, wenn man die Chance noch wahren will. Erfreulich für den Verein: Neben Trainer Oliver Neff haben fast alle Spieler für die kommende Saison mündlich bereits zugesagt. Offen ist nur noch, ob Cristian Parrino bleibt.

FV Degerfelden tritt mit Notefel an

Kreisliga A-West: Trainer Andreas Nagy hat wenig Hoffnung auf einen Erfolg beim SV Schopfheim

Fußball-Kreisliga A-West: (neu) Mit 13 Punkten Vorsprung kann die Spvgg. Brennet den Meisterschaft schon mal kalt stellen. Gegen den FC Bosporus Weil will die Elf von Trainer Salvatore Spano Revanche für die 2:3-Hinspielniederlage nehmen. Es war eine von zwei Saisonniederlagen. Der FV Degerfelden hat die Chance beim 2:4 beim FC Huttingen im Nachholspiel verpasst, die Abstiegsränge zu verlassen. Beim SV Schopfheim muss Trainer Andreas Nagy wohl eine Notliz zusammenbasteln. Die Hoffnungen auf einen Erfolg sind deshalb nicht groß. Dennoch ist er zuversichtlich in Sachen Ligaverbleib.

FUSSBALL-KREISLIGA A-WEST

Samstag, 16 Uhr:
VR Bad Bellingen – SV Eichel (Hinrunde: 1:0). – SR: Patrick Böhler (Lutterbach/F1). – Tipp: 2:2.
FC Hauggen – FC Hausen (2:2). – SR: Holger Trefzer (Hassel). – Tipp: 2:1.
17 Uhr:
SV Schopfheim – FV Degerfelden (4:4). – SR: Daniel Seidel (Lorrach). – Tipp: 1:3.
18 Uhr:
SV Todtnau – TuS Stetten (2:1). – SR: Zeki Setzezi (Schopfheim). – Tipp: 2:1.
18.30 Uhr:
FV Fahnau – TuS Kl. Wiesental (0:3). – SR: Artur Schütz (Wehr). – Tipp: 1:4.
Sonntag, 13 Uhr:
SV Herten II – FC Huttingen (0:0). – SR: Richard Schwarz (Lorrach). – Tipp: 2:1.
15 Uhr:

Spvgg. Brennet – FC Bosporus Weil (2:3). – SR: Dominik Homberger (Rheinfelden). – Tipp: 3:0.
1. Spvgg. Brennet 23 85:29 59
2. TuS Stetten (A) 23 56:40 46
3. VR Bad Bellingen 23 74:32 45
4. SV Schopfheim 23 62:42 45
5. Bosporus Weil (N) 23 48:36 39
6. FC Hauggen 23 40:31 39
7. TuS Kl. Wiesental 22 68:51 34
8. SV Weil III (N) 23 36:47 34
9. SV Todtnau 22 45:43 33
10. FC Hausen 22 38:25 26
11. FV Fahnau (A) 22 44:46 23
12. SV Eichel 22 41:48 22
13. FC Huttingen 22 35:47 21
14. FV Degerfelden (N) 22 36:64 17
15. TuS Efr.-Kirchen II 23 28:50 11
16. SV Herten II 23 25:80 8
FC Huttingen – FV Degerfelden, 4:2 (2:1). – 1:0 (1:0), Götlin, 1:1 (3:3), Di Fazio, 2:1 (4:0), Brändlin, 3:1 (4:6), Ehle, 3:2 (4:9), Ike, 4:2 (9:0), Budnik. – SR: Prior (LÖ). – Z: 80. – Rot: Werth (FVD/7:6) Notbremse.

NACHRICHTEN



Annette Griner und Wolfgang Mayer wurden in Veringen Zweite. BILD: GEW

MOUNTAINBIKE

Zweite Plätze für Griner und Mayer

Eine starke Leistung boten Annette Griner und Wolfgang Mayer aus Niederhof beim Veringer Marathon auf der Schwäbischen Alb. Das Duo vom Team Texpa-Simplon beendete das Rennen auf Platz zwei. Griner musste sich nur Janine Schneider (Cube Bikes) geschlagen geben. Mayer unterlag erst im Sprint Fabian Ziegler (Albstadt). (gew)

BILLARD

Siebert Schäfer eilt von Erfolg zu Erfolg

Siebert Schäfer beendete die baden-württembergische Meisterschaft in der Billard-Karambol-Disziplin Cadre 5212 in Böblingen überraschend als Zweiter. Der Waldshuter ließ – punktgleich mit Titelverteidiger Umhey (BC Ludwigshafen) – die beiden Böblinger Neiningen und Keller hinter sich. Punktgleich gingen alle vier Akteure in den letzten Durchgang. Schäfer, der in der zweiten Partie Neiningen mit einer Serie von 27 Punkten im Nachspiel noch besiegte, traf im Spiel um Platz zwei auf Keller, der in den 90er-Jahren für die Waldshuter Minigolfer in der Regionalliga spielte. Schäfer bezwang Keller mit 125:70, hatte damit vier Punkte, gegenüber Umhey den schwächeren Schnitt. Dies war in dieser Saison der fünfte Podestplatz für Schäfer. (sk)

TISCHTENNIS

Eileen Wiedemann wird Dritte in Wehr



Großer Erfolg für den Nachwuchs der TTF Stühlingen: Eileen Wiedemann wurde beim südbadischen

Ranglistenturnier in Wehr Dritte in der Klasse U 13.

NOTIZEN

JUNIORINNENFUSSBALL

Die **B-Juniorinnen** des ESV Waldshut erwarten am Sonntag um 14 Uhr den SC Freiburg zum Verbandsliga-Top-Spiel.

RINGEN

Elena Bruggner vom TuS Adelshausen siegte bei einem Turnier in Bukarest. (sk)

Der **TuS Adelshausen** startet bei den Deutschen Schüler-Mannschaftsmeisterschaften heute ab 18.30 Uhr und morgen ab 9.30 Uhr in Tennenbronn.

TENNIS

Die **Meisterschaften** des Bezirks Schwabwald-Bodensee sind von heute bis Sonntag beim TC Markdorf, TC Immenstaad und TC Salem. Es geht um Titel bei Frauen, Männern und in den Altersklassen. (jümt)

Der **TC RW Tiengen** richtet im Rahmen des „Koinet Cup“ am Sonntag, 29. Mai, ein LK-Turnier aus. Meldungen über das Turnierportal des BTV.

KANU

Der **WSV Schwörstadt** ist stolz auf Tim Keller und Patrick Stellmacher, die bei der Hafenschilddreggata in Ginsheim vier Medaillen gewannen. (sk)